

Pressemitteilung der Deutschen Tierpark-Gesellschaft e.V. (DTG)

**Reverse the Red Day: Gemeinsam gegen das Artensterben
Zoologische Einrichtungen appellieren für mehr gemeinsamen
Artenschutz**

Kleve, 05.02.2025 – Der „Reverse the Red Day“ findet weltweit am 7. Februar statt. Der Aktionstag lenkt die Aufmerksamkeit auf den Kampf gegen das globale Artensterben. Der Name "Reverse the Red" (zu Deutsch: "Das Rote umkehren") bezieht sich auf die Rote Liste gefährdeter Arten der Weltnaturschutzunion IUCN. Diese Liste erfasst Tier- und Pflanzenarten und bewertet, wie stark sie bereits von der Ausrottung bedroht sind. Am Reverse the Red Day zeigen Zoos, Tierparks und Aquarien wie ihre erfolgreichen Artenschutzprojekte dazu beitragen, dass Arten auf der Roten Liste in weniger bedrohte Kategorien zurückgestuft werden können.

„Nur was wir kennen können wir schützen!“ ist für die Deutsche Tierpark-Gesellschaft Leitsatz und Antriebsmotor wenn es um das Thema Artenschutz geht. Zoologische Einrichtungen haben die wichtige Aufgabe Arten in menschlicher Obhut zu erhalten und zu schützen, aber auch ihren Besuchern das Thema Arten- & Naturschutz näher zu bringen. Nur so können Arten gerettet und ihr Bedrohungsstatur verbessert werden. Zoologische Einrichtungen spielen eine entscheidende Rolle dabei, die Lücke zwischen Schutz im ursprünglichen Lebensraum und außerhalb davon zu schließen. Ihre Beiträge in Haltung und Vermehrung, Wiederansiedlung, Bildung, Forschung und tiermedizinischer Versorgung haben bereits vielen Arten positive Entwicklungen auf der Roten Liste ermöglicht.

Dass dieser Einsatz erfolgreich ist, belegen zahlreiche Beispiele: Weltweit wurden durch Unterstützung von Zoos bereits über 200 Arten vor dem endgültigen Aussterben bewahrt. Auch die zoologischen Mitgliedseinrichtungen der Deutschen Tierpark-Gesellschaft in Deutschland, den Niederlanden, Luxemburg, Dänemark und der Schweiz haben dazu beigetragen.

Aktuell unterstützt die Deutsche Tierpark-Gesellschaft insgesamt fünf Arten- & Naturschutzprojekte in Deutschland und darüber hinaus.

Die DTG darf sich zu den Mitbegründern der Zootier des Jahres Kampagne zählen. In diesem Jahr ist das Gürteltier das Zootier des Jahres. Mit Citizen Conservation unterstützen wir ein wichtiges Netzwerk auf zoologischen Einrichtungen und privaten Experten im Bereich Amphibien, die zusammen bedrohte Arten nachzüchten und erhalten. Im Amphibienfonds der Stiftung Artenschutz unterstützen wir Schutzprojekte für Amphibien vor Ort in ihrem ursprünglichen Lebensraum. Der Verein Euronerz kümmert sich um die Erhaltung des europäischen Nerzes, unter anderem in Zusammenarbeit mit zoologischen Einrichtungen, in denen die Nerze koordiniert nachgezüchtet werden, um dann die Chance auf Auswilderung in ihrem ursprünglichen

Lebensraum zu haben. Um die Wiederansiedlung des Steinkauzes im Harz kümmert sich der Verein AGESA e.V. den die DTG ebenfalls seit Jahren unterstützt. Gemeinsam mit unseren Projektpartnern widmen sich die zoologischen Einrichtungen in der Deutschen Tierpark-Gesellschaft diesen wichtigen Aufgaben.

Um das Engagement unserer Mitglieder im Bereich Arten- & Naturschutz zu würdigen hat die Deutsche Tierpark-Gesellschaft in diesem Jahr erstmals ihre Mitglieder mit dem Artenschutzzertifikat ausgezeichnet. Hierauf sind alle Projekte zu finden, die seitens der DTG als Verband unterstützt werden.

Der Erfolg der „Reverse the Red“ Initiative hängt von der Unterstützung der gesamten Gesellschaft ab – sei es durch aktives Engagement, Spenden oder den persönlichen Beitrag zum Schutz von Lebensräumen. Der Reverse the Red Day verdeutlicht: Artenschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe, die weit über den jährlichen Aktionstag hinaus Bestand haben muss.

Über die Deutsche Tierpark-Gesellschaft e.V.

Die Deutsche Tierpark-Gesellschaft e.V. (DTG) ist einer von drei Bundeszooverbänden und vereint derzeit über 120 Mitglieder, die sich auf tiergärtnerische Einrichtungen unterschiedlicher Rechtsformen und Trägerschaften sowie Förder-, Ehren- und assoziierte Mitglieder aus Deutschland sowie den Niederlanden, Luxemburg, Dänemark und der Schweiz verteilen. In NRW hat die DTG mehr als ein Dutzend Mitglieder, darunter der Tiergarten Kleve und der Tierpark Weeze.

Alle Mitglieder sind den vier Hauptaufgaben zoologischer Gärten (Arten- und Naturschutz, Bildung, Wissenschaft und Erholung) verpflichtet und setzen sich aktiv für den Artenschutz ein.

Die Zoos sind dabei nicht nur in der Erhaltungszucht und damit dem ex-Situ-Schutz verpflichtet, sie unterstützen auch verschiedene Schutzprojekte vor Ort. Über die DTG werden zudem verschiedene Schutz- und Wiederansiedlungsprojekte unterstützt.

Die DTG nimmt die Interessensvertretung gegenüber Politik, Behörden, Institutionen, Verbänden etc. im Sinne ihrer Mitglieder wahr. Des Weiteren unterstützt die DTG als Verband ihre Mitglieder im Bereich Bildung, Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation sowie bei arten- und naturschutzrelevanten Themen.

Kontakt Deutsche Tierpark-Gesellschaft e.V.:

Marie-Christine Kuypers
Geschäftsführerin Deutsche Tierpark-Gesellschaft e.V.
0151-53732820
office@deutsche-tierparkgesellschaft.de